gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025
Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 1 von 9

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Herstellung von Anzündmitteln

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Riechstoffkomposition

Artikelnummer/Handelsname

10101

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Parfüme, Duftstoffe, Formulierung von Duftstoffprodukten

Vanilla

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Name Bayerwald Brennstoffe GmbH Straße/Postfach: 1 Hohenwarther Str. 19
Ort D-93474 Arrach
Telefon +49 9943 943635 0

E-Mail info@bayerwald-brennstoffe.de

1.4 Notrufnummer

Telefon 112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort ---

Gefahren ---

Gefahrenhinweise keine Kennzeichnung

Sicherheitshinweise ---

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1 % oder mehr.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum

4 / 29.04.2024 Seite 2 von 9

Bayerwald Brennstoffe Gmbl-Das Original aus dem Bayerischen Wald

Herstellung von Anzündmitteln

25.04.2025

--

3.2 Gemische

Version/ Ausgabedatum:

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dieses Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, die nach EU VO 1272/2008 als gefährlich eingestuft sind oberhalb der Berücksichtigungsgrenzen und keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten in der Europäischen Gemeinschaft.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025

Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 3 von 9

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffenen nicht

unbeaufsichtigt lassen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und

ärztlichen Rat einholen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt Den verunreinigten Bereich gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10

bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend unverzüglich Augenarzt

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Herstellung von Anzündmitteln

aufsuchen.

Nach Verschlucken Atemwege freihalten. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund

verabreicht werden. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel, Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Wassernebel

Aus Sicherheitsgründen Wasservollstrahl

ungeeignete Löschmittel

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Mögliche Verbrennungsprodukte Im Brandfall können gefährliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei

der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften

entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern. Gegebenenfalls zuständige Behörden benachrichtigen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und anschließend in geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025
Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 4 von 9

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Dämpfe nicht

einatmen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Sicherstellen, dass das gesamte Abwasser gesammelt und über eine Kläranlage behandelt wird. Persönliche

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Herstellung von Anzündmitteln

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort

und Behälter aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen.

Lagerklasse 10

7.3 Spezifische Endanwendungen

Allgemeine Verwendung Parfüme, Duftstoffe, Formulierung von Duftstoffprodukten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz Überschreiten der Arbeitsplatz-Grenzwerte (AGW) vermeiden. Bei Überschreitung

der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.

Handschutz Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) Kurzzeitiger, unbeabsichtigter Hautkontakt:

Durchbruchzeit (maximale Tragedauer)10 min Bei längerem oder oftmals

wiederholtem Hautkontakt: Wenn direkter Hautkontakt mit der Chemikalie während der Arbeit erwartet wird, dann müssen Handschuhe gemäss EN 16523-1/ASTM F739

(oder gleichwertige lokale Normen) getragen werden, deren

Durchbruchszeitmindestens der Kontaktzeit entspricht. Durchbruchszeit: Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und

Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz Verwenden Sie eine Vollsicht-Schutzbrille gemäss EN 166/ANSI Z87.1 oder

gleichwertigen lokalen Normen.

Körperschutz Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Handhabung größerer Mengen:

Gesichtsschutz, Gummistiefel und Gummischürze.

Schutz- und Hygienemaßnahmen Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Arbeitsende Hände und

Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Verschmutzte

Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025

Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 5 von 9

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Herstellung von Anzündmitteln

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form flüssig
Farbe gelblich
Geruch charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	min	max		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt				
Siedebeginn und Siedebereich				
Entzündbarkeit				
Explosionsgrenzen				
Flammpunkt/Flammbereich	> 86 °C c.c.			
Zündtemperatur				
PH-Wert				
Viskosität				
Löslichkeit				
Verteilungskoeffizient				
n-Octanol/Wasser				
Dampfdruck	berechn. 0,161	5 h Pa	20 ℃	
Dichte und/oder relative	0,903 g/ml		20 ℃	
Dichte	- / J/			
Relative Dampfdichte				
Schüttdichte				
Auslaufzeit 4mm (DIN)				
Wasserlöslichkeit		ı	1 1	

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität Keine Daten verfügbar

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Starke Oxidationsmittel

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Bemerkungen

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101

Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024

Herstellung von Anzündmitteln

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Druckdatum **25.04.2025**Seite **6 von 9**

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit

endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1

% oder mehr.

Sonstige Hinweise Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bewertungstext Keine Daten verfügbar Eliminationsgrad Keine Daten verfügbar Analysemethode Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1 % oder mehr.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Empfehlung Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Entsorgung gemäß den behördlichen

Vorschriften.

Verpackung

Empfehlung Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung

zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025
Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 7 von 9

Bayerwald Brennstoffe Gmbl

Herstellung von Anzündmitteln

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IATA, IMDG UNnicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bezeichnung des Gutes: ADR/RID Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Richtiger technischer Name: -

IATA-DGR

Richtiger technischer Name: IMDG ---

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse ADR/RID ---Klassifizierungscode ---

ADR/RID

Klasse IATA-DGR --Subrisk IATA-DGR --Klasse IMDG ---

Subrisk IMDG ---

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IATA, IMDG ---

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG ---EmS --Stowage and segregation ---

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Weitere Angaben

EQ --Begrenzte Mengen --Sondervorschriften --Tunnelbeschränkung --Beförderungskategorie --Gefahrnummer ---

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025
Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 8 von 9

Bayerwald Brennstoffe GmbH Das Original aus dem Bayerischen Wald Herstellung von Anzündmitteln

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

<u>Europa</u>

Deutschland

Lagerklasse 10

Wassergefährdungsklasse 1 schwach wassergefährdend

Störfallverordnung (12.

BImSchV)

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Keine besonderen

Maßnahmen erforderlich.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Artikelnummer/Handelsname 10101 Druckdatum 25.04.2025
Version/ Ausgabedatum: 4 / 29.04.2024 Seite 9 von 9

Bayerwald Brennstoffe GmbH Das Original aus dem Bayerischen Wald Herstellung von Anzündmitteln

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise (CLP)

keine Kennzeichnung

Grund der letzten Änderungen

Verwendete Abkürzungen

--- keine Daten, nicht bestimmt oder nicht relevant

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development

LD50 Mittlere letale Dosis

LC50 Mittlere letale Konzentration EC50 Mittlere effektive Dosis

IC50 Mittlere inhibitorische Konzentration VCI Verband der chemischen Industrie

CAS Chemical Abstract Service

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

NLP No Longer Polymers

CLP Regulation (EC) No 1272/2008 on Classification, Labelling and Packaging

EG Europäische Gemeinschaft

WGK Wassergefährdungsklasse (nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

ADR Accord Européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäische

Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

RID Règlement concernant le transport international ferroviaire des machandises dangereuses (Regelung zur internationalen

Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

IATA International Air Transport Association
IMDG International Martime Dangerous Goods

MARPOL Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (MARine POLlution)

EmS EmS-Leitfaden: Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter befördern

PBT Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch vPvB sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar